

Lokale Fußballhelden: Hilden, Hochdahl und Erkrath erreichen Pokalrunde

SC Unterbach, Rhenania Hochdahl und MSV Hilden ziehen in die zweite Kreispokalrunde ein. Spannende Duelle und klare Siege!

Der Kreispokal stellt nicht nur für die teilnehmenden Mannschaften eine wichtige sportliche Herausforderung dar, sondern fördert auch den Zusammenhalt und die Begeisterung innerhalb der lokalen Fußballgemeinschaft. In den jüngsten Begegnungen im Pokal konnten mehrere Teams bemerkenswerte Fortschritte erzielen.

Einblick in die Spiele des Kreispokals

In einem spannenden Nachbarschaftsduell setzten sich die Spieler des SC Rhenania Hochdahl gegen den Aufsteiger SV Hilden-Ost mit 3:1 durch, nach einem torlosen ersten Halbzeit. Die Hochdahler Mannschaft zeigte nach der Pause deutlich mehr Effizienz. Tobias Schössler, der den ersten Treffer erzielte, war auch für die Vorlagen des zweiten und dritten Tors verantwortlich, die von Zakari Kassar verwandelt wurden. Der SV Hilden-Ost konnte nur durch Justin Vogel in der 70. Minute einen weiteren Treffer erzielen. „Der Sieg war verdient, die Gegner waren cleverer“, resümierte der Ost-Coach Mo Özdilek.

MSV Hilden: Ein Fußballfest

Der MSV Hilden, unter der Leitung des neuen Trainers Francesco Montefusco, zeigte bei ihrem Heimspiel gegen TuS Maccabi Düsseldorf eine beeindruckende Leistung. Während sie zunächst

durch einen Elfmeter zurücklagen, drehten sie das Spiel bis zur Halbzeit und gewannen schließlich deutlich mit 7:2. Erfolgreiche Torschützen wie Rachid Bajut und Mohamed Bajut trugen maßgeblich zu diesem Erfolg bei, und die Dominanz des Teams verdeutlichte sich in der hohen Toranzahl im zweiten Abschnitt.

SC Unterbach zelebriert den Sieg

Der SC Unterbach durfte ebenfalls jubeln. In ihrem Spiel gegen Rot-Weiß Lintorf erzielten sie nach einer eher verhaltenen ersten Halbzeit zwei wichtige Tore, die zur Entscheidung führten. Nach einem Ausgleich des Gegners machte Kevin Zorawik mit seinem Treffer in der 68. Minute den Sieg perfekt. Trainer Dimi Thoidis kommentierte die Leistung seines Teams und die schwierige Aufgabe gegen die motivierten Lintorfer.

Unvorhergesehene Entwicklungen im Pokal

Ein weiterer interessanter Aspekt des Kreispokals war das kampflose Weiterkommen des SSV Erkrath in die nächste Runde, da GSC Hellas Düsseldorf aufgrund eines vorzeitigen Verzichts nicht antreten konnte. Solche unerwarteten Wendungen zeigen die Herausforderungen, die im Pokalbetrieb auftreten können.

Widersprüchliche Ergebnisse von SV Hilden-Nord

Die Situation war jedoch völlig anders für den SV Hilden-Nord, der in einem Duell mit dem Bezirksligaabsteiger Schwarz-Weiß 06 Düsseldorf eine herbe Niederlage von 0:7 hinnehmen musste. Solche deutlichen Ergebnisse werfen Fragen zu den möglichen Verbesserungen im Team auf, da der Abstand zu den höherklassigen Mannschaften immer wieder deutlich wird.

Ein Blick in die Zukunft des Pokals

Die Anspannung bleibt jedoch hoch, da die zweite Runde des Kreispokals bereits am 19. Oktober ansteht. Die Paarungen versprechen spannende Begegnungen: SC Unterbach trifft auf Post SV Düsseldorf, während der MSV Hilden gegen Polizei SV Düsseldorf antreten muss. Das Engagement und die Vorfreude auch bei den kleinen Vereinen sind die Essenz des Kreispokals und stärken den lokalen Fußball.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de